

**Best Practice: Schuler St.Jakobskellerei / Weinhandel und Weinfachgeschäfte**

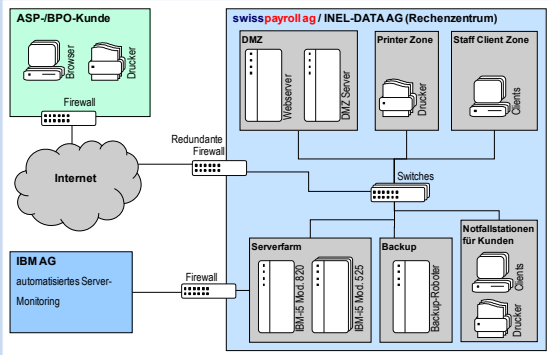
Die Schuler St.Jakobskellerei in Seewen SZ kann auf eine über 300-jährige Tradition zurückblicken. Seit nicht weniger als elf Generationen widmet sich das sympathische Schweizer Familienunternehmen mit grosser Leidenschaft dem Wein, der Weinkultur und dem Weingenuss. Der Qualität der Weine wird bei Schuler grösster Stellenwert beigemessen, was die breit gestreute Kundschaft zu schätzen weiss.



Tradition im Zusammenspiel mit neuen Ideen und der eigene Anspruch an höchste Qualität waren ebenfalls Kriterien bei der Wahl einer neuen Organisationsstruktur in der Personalabteilung. Ausgelöst durch einen Stellenwechsel und die bislang fehlende Stellvertretungsgewähr, entschied man sich nach exakter Prüfung der einzelnen Prozesse für eine kombinierte ASP-/BPO-Lösung. Sämtliche Lohnbuchhaltungsarbeiten wurden an den Dienstleistungsanbieter swisspayroll ag ausgelagert. Die eigentlichen HR-Kernprozesse wie Recruiting, Vertrags- und Meldewesen sowie Mitarbeiterbetreuung und mehr werden nach wie vor in-house abgedeckt, wobei auch hier jederzeit auf eine Lösung betreffend einer Stellvertretungsregelung zurückgegriffen werden könnte.

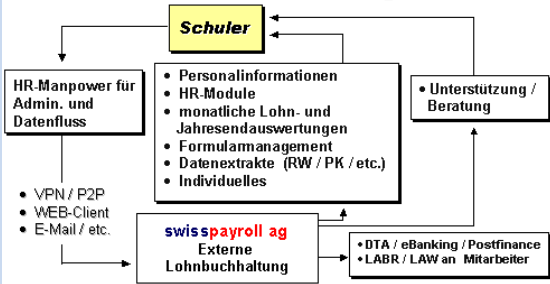
Es ist ein positiver Umstand, dass der ASP-/BPO-Anbieter neben fundiertem HR-Fachwissen auch über eine eigene zukunfts- und praxisorientierte Personalmanagementlösung mit Swisdec-zertifizierter Lohnbuchhaltung – INEL-PERS for WIN – verfügt. Zudem betreibt die Muttergesellschaft INEL-DATA AG ein eigenes Rechenzentrum und zeichnet somit gleichzeitig für die technischen Belange verantwortlich. Der Zugriff auf die Daten

wird mittels verschlüsselter und geschützter Verbindung sichergestellt.



All dies schafft der Schuler St.Jakobskellerei sowohl fachlichen Nutzen wie auch erhebliche Mehrwerte in den Bereichen Riskmanagement und Security. Daneben erhöht sich der Investitionsschutz erheblich, da auch in Zukunft die unterschiedlichsten Implementierungsvarianten ohne grosse Folgekosten möglich sind.

**Ablauf ASP/BPO-Lösung**



In einem detaillierten Service Level Agreement (SLA) wurden die einzelnen Aufgaben zwischen Schuler und dem Anbieter festgehalten; dies war und ist Grundlage für eine langfristige und faire Partnerschaft. Wichtig für eine ASP-/BPO-Lösung ist auch eine offene und gute Kommunikation zwischen den beiden Partnern. Daneben stehen dem Leiter Personelles bei Bedarf jederzeit praxiserfahrene HR-Spezialisten für allfällige weitere Unterstützung und Erfahrungsaustausch zur Verfügung.

**Lösungsanbieter: swisspayroll ag, Sirmach (Firmenprofil S. 78)**